


Standort und Optionsbedingungen

Name	Heiligkreuz-Viertel (ehem. IBM)
Lage / Plan	
Eigentümer	Stadtwerke Mainz und Ten Brinke Gruppe
Größe	Gesamtes Viertel: 190.000 qm, ein Baufeld für Baugemeinschaften – Baufeld 11: 3.620 qm Grundstücksfläche
Aktueller Stand	<ul style="list-style-type: none"> • Bis Ende September 2016 wurde das Gelände weitgehend durch IBM genutzt plus weiterhin in Betrieb befindlichen Technologieunternehmen, die z. B. im Bereich der Raumfahrt erfolgreich arbeiten und im südlichen, 2. Bauabschnitt auch bestehen bleiben. • Im Juni 2017 wurde der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Heiligkreuz-Viertel positiv entschieden. • Ab 2017 erfolgte die Freimachung und Erschließung des Geländes sowie der Anschluss an die Fernwärme. • Im Frühjahr 2018 startete der Bau des Quartierszentrums an der nordwestlichen Ecke.
Planungs- und Kostengrundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Das Baufeld 11 mit seinen 3.620 qm Grundfläche und einer vorgeschriebenen Dichte zwischen 2 und 5 Geschossen bietet Raum für ca. 70-95 Wohneinheiten. • Kalkuliert wird mit einer Geschossfläche von 9.180 qm und ca. 6.900 qm Wohnfläche plus Tiefgarage. • Die Kosten für das Grundstück wurden durch den Gutachterausschuss der Stadt Mainz auf 895 € pro qm Grundstücksfläche festgesetzt; mit diesem Preis wird das Grundstück von den Stadtwerken angeboten – umgelegt auf die realisierbare Bruttogeschossfläche. • Für die einzelnen Bereiche im Quartier sind unterschiedliche Baustrukturen vorgesehen. Im Falle des Baufelds 11 wird im Gestaltungshandbuch die Struktur „Mäander“ festgehalten. Dieser Bautyp begleitet nördlich und südlich die Grünachse, die ausschließlich für Fuß- und Radverkehr vorgesehen ist. • Das Gestaltungshandbuch für das gesamte Viertel kann unter der städtischen Seite https://bi.mainz.de/getfile.php?id=151593&type=do& eingesehen werden. • Fernwärme ist der vorgegebene Energielieferant

Standort und Optionsbedingungen

<p>Vergabeverfahren</p>	<p>Die Stadt Mainz hat sich entschieden, ein Vergabeverfahren für die Fläche durchzuführen, welches aus 5 Phasen besteht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Phase 1: Veröffentlichung des Vergabeverfahrens und Bewerbungsaufruf • Phase 2: Verbindliche Anmeldung zum Bewerbungsverfahren • Phase 3: Bewerbung auf ein Grundstück mit Planungskonzept • Phase 4: Präsentation und Entscheidung des Auswahlgremiums • Phase 5: Kostenpflichtige Reservierung des Grundstücks bis 2019 <p>Der politische Beschluss über das Vergabeverfahren erfolgte am 28.6.2017.</p>
<p>Aktueller Stand</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 2017 wurde das Vergabeverfahren veröffentlicht und der Bewerbungsaufruf gestartet. • Im März 2018 startete die Phase 2 für die verbindliche Anmeldung zum Vergabeverfahren. • Mit der verbindlichen Nennung des Bodenpreises konnte im September 2018 die Phase 3, d.h. die konkrete Bewerbung auf ein Grundstück bzw. einen Grundstücksteil auf den Weg gebracht werden. Der Download für die Bewerbungsunterlagen steht auf dieser Homepage zu Verfügung. • Abgabetermin für die Bewerbungen ist der 17.12.2018. Die Jurysitzung findet im Januar 2019 statt. Die Ergebnisse werden öffentlich präsentiert.